



Engagement-
Werkstatt
Vielfalt leben

#2
2020



WEITERBILDUNGS- UND
VERNETZUNGSANGEBOT
FÜR FREIWILLIGE IN DER
INTEGRATIONSBEGLEITUNG

Engagement-Werkstatt Vielfalt leben

Die *Engagement-Werkstatt Vielfalt leben* ist ein Angebot der Kooperationspartner Büro für Zukunftsfragen (Land Vorarlberg), Caritas, Koordinationsstelle für Integrationsangelegenheiten (Land Vorarlberg) und okay.zusammen leben / Projektstelle für Zuwanderung und Integration.

Sich in eine neue Gesellschaft zu integrieren, ist eine große Herausforderung für Menschen, die ins Land kommen. Dieser Prozess fordert auch die Gesellschaft, die Menschen aufnimmt. Neben Institutionen können engagierte Bürgerinnen und Bürger hier entscheidend unterstützen. Das haben sie in Vorarlberg in den letzten Jahren eindrücklich gezeigt und getan.

Die *Engagement-Werkstatt Vielfalt leben* ist ein Bildungsangebot für freiwillig Engagierte in der Integrationsbegleitung von Menschen sowie für alle an diesem spannenden und kontrovers diskutierten Themenfeld Interessierten. Basierend auf den Säulen Wissen, Reflexion und Vernetzung finden das ganze Jahr über eine Vielzahl an Veranstaltungen statt. Die Module sind kostenlos und können unabhängig voneinander besucht werden. Sie beinhalten einen Informations- sowie Vernetzungsteil.



i

ANZAHL DER TEILNEHMENDEN:

Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Anmeldeschluss ist, wenn nicht anders erwähnt, jeweils eine Woche vor der Durchführung des Moduls bei der VHS Götzis.



ANMELDUNG UND VERANSTALTUNGSORT

Volkshochschule Götzis
Am Garnmarkt 12, 6840 Götzis
T 05523 551500, E info@vhs-goetzis.at
www.vhs-goetzis.at

COVID 19-Vorsorge: Die VHS Götzis hält sich an die behördlichen Empfehlungen. Den jeweils aktuellen Stand finden Sie auf der Website.

Engagement-Werkstatt Vielfalt leben

WISSEN
REFLEXION
VERNETZUNG
#2 2020

DATUM

MODUL

Do, 24. Sept. 20 18:30 – 20:30 Uhr Kurs Nr. 20W19050	<i>Trauma! – was können wir tun?</i> Auswirkungen von traumatischen Erlebnissen bei Menschen mit Fluchterfahrungen 📍 Location: Volkshochschule Götzis MAG. ^A ELISABETH MEUSBURGER	→ MODULBESCHREIBUNG
Mo, 5. Okt. 20 17:30 – 19:30 Uhr Kurs Nr. 20W19055	<i>Führung Islamischer Friedhof Altach mit Information zur Landschaft des Islam in Vorarlberg</i> 📍 Location: Islamischer Friedhof Altach DR. ^{IN} EVA GRABHERR	→ MODULBESCHREIBUNG
Di, 3. Nov. 20 18:30 – 21:00 Uhr Kurs Nr. 20W19052	<i>Leben mit der Mindestsicherung/Sozialhilfe</i> Auswirkungen auf den Lebensalltag der Menschen 📍 Location: Volkshochschule Götzis DIPL. SOZ.-PÄD. ^{IN} ANGELIKA OTT	→ MODULBESCHREIBUNG
Fr, 27. Nov. 20 14:00 – 18:00 Uhr Kurs Nr. 20W19051	<i>Meine Kraft. Meine Grenzen</i> Vom achtsamen Umgang mit menschlichen Grenzen 📍 Location: Volkshochschule Götzis MAG. ^A MARLIES ENENKEL-HUBER, MAG. ^A INGRID BÖHLER	→ MODULBESCHREIBUNG
Fr, 4. Dez. 20 13:00 – 17:00 Uhr Kurs Nr. 20W19053	<i>„Wieso hab' ich nichts gesagt?“</i> Handlungsstrategien gegen Stammtischparolen 📍 Location: Volkshochschule Götzis MAG. STEFAN ARLANCH, LESTER SOYZA	→ MODULBESCHREIBUNG

#2
2020

Trauma! – was können wir tun?

Auswirkungen von traumatischen Erlebnissen bei Menschen mit Fluchterfahrungen

In diesem Modul beschäftigen wir uns mit den unterschiedlichen belastenden Auswirkungen, die traumatische Erlebnisse vor oder während einer Flucht auf den Alltag dieser Menschen haben können. Dabei geht es an diesem Abend um Grundbegriffe wie Sekundärtraumatisierungen, posttraumatische Belastungsreaktionen und deren mögliche Symptomatik sowie Informationen über wichtige Hilfsangebote und Ansprechpersonen.

WIRKUNGSZIELE FÜR DAS MODUL:

Anhand vieler Beispiele aus der Praxis der Referentin beschäftigen wir uns auch mit Chancen, Herausforderungen und Grenzen in der Begleitung durch freiwillig engagierte Frauen und Männer und beantworten offene Fragen der Teilnehmenden.



Regionalleiterin Walgau,
Betreuung Erwachsene & Familien,
Caritas Flüchtlingshilfe

Do, 24. Sept. 20

18:30 BIS 20:30 UHR



ANMELDUNG UND VERANSTALTUNGSORT

Volkshochschule Götzis
Am Garnmarkt 12, 6840 Götzis
T 05523 551500, E info@vhs-goetzis.at
www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr. 20W19050

Führung Islamischer Friedhof Altach mit Information zur Landschaft des Islam in Vorarlberg

2018 bildeten Musliminnen und Muslime 13 % der Vorarlberger Bevölkerung, 22 % der Vorarlberger Volksschulkinder haben einen muslimischen Familiengrund. Die Führung stellt die vom Architekten Bernardo Bader geplante Friedhofsanlage und den von der Künstlerin Azra Akšamija konzipierten Gebetsraum vor und informiert über die Entstehungsgeschichte des Friedhofs, der von den Anfängen (2003) bis zur Eröffnung (2012) ein Projekt religions- und kulturenübergreifender Zusammenarbeit war. Er steht für Angehörige des Islam aller Gemeinschaften sowie aus allen Gemeinden und Städten Vorarlbergs offen. Die Friedhofsanlage interessiert aufgrund seiner architektonischen Qualität weit über Vorarlberg hinaus. Im anschließenden Gespräch mit den Teilnehmenden erläutert die Referentin die organisatorische Landschaft des Islam in Vorarlberg (Moscheevereine, Islamverbände, Religionsunterricht ...) und steht für Fragen zur Verfügung.



DR.^{IN} EVA GRABHERR

Historikerin und Judaistin,
Geschäftsführerin von okay.
zusammen leben/Projektstelle für
Zuwanderung und Integration,
Prozessbegleitung Islamischer
Friedhof Altach 2003 bis 2012

INFO FÜR DAS MODUL:

Das abschließende Gespräch findet im Gebetsraum der Friedhofsanlage statt. Bitte beachten Sie, dass dieser Raum nicht mit Straßenschuhen betreten werden kann.



ANMELDUNG

Volkshochschule Götzis
Am Garnmarkt 12, 6840 Götzis
T 05523 551500, E info@vhs-goetzis.at
www.vhs-goetzis.at



VERANSTALTUNGSORT

Islamischer Friedhof Altach
Schotterried 1 (L 190 zwischen
Hohenems und Götzis)

Mo, 5. Okt. 20

17:30 BIS 19:30 UHR

Kurs Nr. 20W19055

Leben mit der Mindestsicherung

Auswirkungen auf den Lebensalltag der Menschen

Die Neustrukturierung der Mindestsicherung mit einschneidenden Kürzungen gerade auch für Menschen mit Fluchthintergrund war eine hochumstrittene und öffentlich viel diskutierte Maßnahme der letzten österreichischen Bundesregierung. Auf Bundesebene wurde auf 1. Januar 2020 das neue Sozialhilfe-Grundsatzgesetz verabschiedet. Das Ausführungsgesetz für Vorarlberg, das Sozialleistungsgesetz, tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

WIRKUNGSZIELE FÜR DAS MODUL:

Dieses Modul informiert über den derzeitigen Umsetzungsstand. Es werden die Grundzüge der Mindestsicherung und deren Auswirkungen für die Beziehenden auf ihren Alltag und ihre Arbeits- und Wohnsituation näher erläutert. Zudem beschäftigen sich die Teilnehmenden mit den unterschiedlichen Formen der Unterstützung und den Möglichkeiten der freiwilligen Begleitung dieser Menschen.



Mitarbeiterin der Caritasstelle
Existenz & Wohnen

Di, 3. Nov. 20

18:30 BIS 21:00 UHR



ANMELDUNG UND VERANSTALTUNGSORT

Volkshochschule Götzis
Am Garnmarkt 12, 6840 Götzis
T 05523 551500, E info@vhs-goetzis.at
www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr.20W19052

Meine Kraft. Meine Grenzen

Vom achtsamen Umgang mit menschlichen Grenzen

Der Einsatz und die Begleitung von anderen Menschen ist eine erfüllende und bereichernde Aufgabe, in der wir Gebende und Empfangende sein dürfen.

Trotzdem stoßen wir aber manchmal auch an unsere Grenzen. Gerade diese persönlichen Grenzen eines Menschen sind ein wichtiges Kriterium, wie wir mit Menschen kommunizieren und in Kontakt treten. Sie haben eine zentrale Bedeutung für die Lebensqualität eines Menschen und sind ein entscheidender Faktor in unseren Begleitungen. Der Umgang mit den menschlichen Grenzen ist mitentscheidend, ob wir ausbrennen oder neue Energien und Kraft gewinnen.

Was ist eine Grenze und wie ist diese für uns selbst und für andere spürbar? Wo liegt der Unterschied zwischen Grenzen haben und Grenzen setzen? Welche inneren Haltungen und Schritte sind notwendig, damit ein Mensch in seinen unterschiedlichen Rollen gut mit seinen eigenen Grenzen und den Grenzen der anderen umgehen kann.

WIRKUNGSZIELE FÜR DAS MODUL:

Bei diesem Workshop gehen wir diesen Fragen in Form von theoretischen Impulsen und praktischen Übungen nach.



Fachbereichsleiterin Pfarrcaritas
und sozialräumliches Handeln



Koordinatorin der Caritas
Freiwilligen-Netzwerke Sozial-
und Integrationspaten, Region
Feldkirch bis Bludenz

Fr, 27. Nov. 20

14:00 BIS 18:00 UHR



ANMELDUNG UND VERANSTALTUNGSORT

Volkshochschule Götzis
Am Garnmarkt 12, 6840 Götzis
T 05523 551500, E info@vhs-goetzis.at
www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr.20W19051

„Wieso hab’ ich nichts gesagt?“

Handlungsstrategien gegen Stammtischparolen

Stammtischparolen sind diskriminierende und verallgemeinernde Kommentare, die uns im Alltag oft begegnen. An der Bushaltestelle, beim Bäcker in der Warteschlange oder bei Gesprächen in geselliger Runde. Diese vereinfachten Äußerungen machen uns oft hilflos und lassen uns frustriert zurück, weil wir keinen Weg gefunden haben, adäquat darauf zu reagieren.

WIRKUNGSZIELE FÜR DAS MODUL:

Dieser Workshop richtet sich an alle, die nicht mehr passiv zuhören wollen. Um aktive Handlungsstrategien umzusetzen, werden davor die Strukturen und Wirkungsweisen von Stammtischparolen näher betrachtet. Mit Beispielen aus der Praxis werden die Botschaften entschlüsselt und Kommunikationsstrategien für eine Reaktionsweise gemeinsam erarbeitet. In diesem Zusammenhang ergänzen Rollenspiele und Reflexionseinheiten unsere eigene Haltung und Positionierung für den Umgang mit abwertenden Stammtischparolen.

MAG. STEFAN ARLACH



Studien in Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Geschichte und Gemeinwesenentwicklung, langjährige Erfahrung in der Durchführung von Workshops und Begleitung von Gruppen. Qualitätsmanagement und Leitung des Rufbereitschaftsteams in der Caritas Flüchtlingshilfe.

LESTER SOYZA



Studium der Jugend und Sozialpädagogik an der Birmingham University. Seit 2015 im Bereich Betreuung Erwachsene & Familien in der Caritas Flüchtlingshilfe tätig.

Fr, 4. Dez. 20

13:00 BIS 17:00 UHR



ANMELDUNG UND VERANSTALTUNGSORT

Volkshochschule Götzis
Am Garnmarkt 12, 6840 Götzis
T 05523 551500, E info@vhs-goetzis.at
www.vhs-goetzis.at

Kurs Nr. 20W19053

INFORMATIONEN ZUM INHALT ERHALTEN SIE BEI:

okay.zusammen leben
Projektstelle für Zuwanderung und Integration
Färbergasse 15/304
6850 Dornbirn
T 05572 398102-0
E office@okay-line.at
www.okay-line.at

ANMELDUNG:

Volkshochschule Götzis
Am Garnmarkt 12
6840 Götzis
T 05523 551500
E info@vhs-goetzis.at
www.vhs-goetzis.at

WICHTIG:

Anmeldeschluss ist, wenn nicht anders angeführt, jeweils eine Woche vor der Durchführung des Moduls bei der VHS Götzis.

PARTNER:

Büro für Zukunftsfragen
Amt der Vorarlberger Landesregierung
Jahnstraße 13
6900 Bregenz
T 05574 511 20605
www.vorarlberg.at/zukunft

Caritas Vorarlberg
Lustenauerstraße 3
6850 Dornbirn
T 05522 200-4010
www.caritas-vorarlberg.at